

Ruth & Arthur Scherbarth Stipendium, Bibliotheca Hertziana, Rom

Bewerbungsschluss: 08.05.2023

Wipfli Nadia

Ruth & Arthur Scherbarth Stipendium an der Bibliotheca Hertziana – Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte, Rom

Das Institut für Kunstgeschichte der Universität Bern vergibt zum 1. September 2023 ein einjähriges Promotions-Stipendium mit einer monatlichen Vergütung von CHF 3'000 (brutto). Das Stipendium kann ggf. um ein weiteres Jahr verlängert werden. Voraussetzungen sind ein Dissertationsprojekt zur italienischen Kunstgeschichte oder einem anderen Forschungsschwerpunkt der Bibliotheca Hertziana, ein mit dem Master abgeschlossenes Studium der Kunstgeschichte sowie sehr gute deutsche, italienische und englische Sprachkenntnisse.

Von den Bewerber:innen wird erwartet, dass ihre Promotion an der Universität Bern eingereicht wird, dass sie sich für die Dauer der Förderung in Rom niederlassen und an den Aktivitäten des Instituts teilnehmen. Die Zusage geschieht unter der Bedingung, dass die Kandidatin bzw. der Kandidat als Promovierende der Uni Bern angenommen wird.

Interessierte sind gebeten, folgende Bewerbungsunterlagen einzureichen:

- Beschreibung des Dissertationsvorhabens (max. 5 Seiten)
- Lebenslauf mit Studiengang
- Nachweis des M.A.
- Referenzen (keine Gutachten)

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum 8. Mai 2023 per E-Mail parallel an die Geschäftsführenden Direktorinnen des Instituts für Kunstgeschichte (Bern) und der Bibliotheca Hertziana (Rom):

Prof. Dr. Urte Krass

Institut für Kunstgeschichte

Universität Bern

Mittelstrasse 43

CH-3012 Bern

E-Mail: urte.krass@unibe.ch

Bitte mit cc an: nadia.wipfli@unibe.ch

Prof. Dr. Tanja Michalsky

Bibliotheca Hertziana

Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte

Via Gregoriana 28 I-00187 Rom

ArtHist.net

E-Mail: michalsky@biblhertz.it

Quellennachweis:

STIP: Ruth & Arthur Scherbarth Stipendium, Bibliotheca Hertziana, Rom. In: ArtHist.net, 18.03.2023. Letzter Zugriff 29.04.2026. <<https://arthist.net/archive/38830>>.